Presseinformation

29. M rz 2012

Saisonstart im Urgeschichtemuseum NÖ in Asparn an der Zaya

Eröffnung mit Kräutermarkt am 31. März und 1. April

Am Samstag, 31. März, startet das Urgeschichtemuseum Niederösterreich in Asparn an der Zaya in eine neue Saison, die den Besuchern wiederum auf vielfältige Weise vermitteln möchte, wie sich die Menschheit im Lauf der letzten 40.000 Jahre entwickelt hat: Zu den Originalen in der Ausstellung im Schloss sowie den Modellen von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden im Freilichtmuseum gesellen sich dabei auch wieder historische Veranstaltungen, mit denen Völker der Geschichte wie etwa Kelten und Hunnen in den Mittelpunkt gerückt werden. Im Rahmen von Handwerkskursen können Interessierte im Sommer sogar selbst historisches Handwerk erlernen.

Zudem stehen heuer große Bauprojekte an, in deren Zuge im Freilichtmuseum neue Gebäude in experimenteller Archäologie errichtet werden: Im Mai wird mit dem Bau des neuen jungsteinzeitlichen Langhauses begonnen, das die Lebensweise der „ersten Bauern" vor 7.000 Jahren begreifbar machen soll. Das 30 Meter lange Gebäude wird ergänzt von einer Brotbackhütte und einem Getreidefeld, auf dem jene Pflanzen wachsen werden, die schon in der Jungsteinzeit im Leben der Menschen wichtig waren. Im Herbst wird dann eine Bronzegießerei errichtet, die Einblicke in das seinerzeit hoch angesehene Handwerk des Bronzeschmiedes gewährt. Alle Gebäude werden vor den Augen der Besucher errichtet, die somit live dabei sein können, wenn der Bau des Langhauses Formen annimmt, das erste Fladenbrot in den Lehmkuppelöfen der Brotbackhütte gebacken oder die Werkstätte des Bronzeschmiedes eingerichtet wird.

Eröffnet wird die Saison am Samstag, 31. März, und Sonntag, 1. April, mit einem Kräutermarkt, bei dem man jeweils von 13 bis 17 Uhr der „zauberhaften" Wirkung von Pflanzen auf den Grund gehen und Kräuter bzw. Kräuterprodukte erwerben kann. Am 5./6. Juni wird dann ein Keltenfest und am 16. Juni der Tag der Niederösterreichischen Landesarchäologie gefeiert. Am 25./26. August steht ein Hunnenfest und am 29. September eine „Nacht der keltischen Feuer" auf dem Programm. In einer Sommeraktion für Familien findet man sich vom 30. Juni bis 2. September „Auf der Suche nach dem Schwert des Königs" wieder; Kurse für

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

urgeschichtliches Handwerk wie Bogenbau, Messerschmieden, Silberschmuck, Töpfern, Weben, Spinnen und Nadelbinden werden vom 7. Juli bis 12. August an den Wochenenden angeboten.

Die Saison dauert bis 18. November; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Urgeschichtemuseum Niederösterreich unter 02577/841 80, e-mail info@urgeschichte.at und http://www.urgeschichte.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at